

Produktname: ATG10 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab07282**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	IHC, ICC/IF, ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:50-1:200, ICC/IF 1:50-1:200, ELISA 1:10000-1:20000

tnis

Molekulargewicht

Antigen-Informationen

Genname	ATG10 APG10L PP12616
Alternative Namen	Ubiquitin-like-conjugating enzyme ATG10 (EC 6.3.2.-; Autophagy-related protein 10; APG10-like)
Gen-ID	83734.0
SwissProt ID	Q9H0Y0
Immunogen	Synthetisches Peptid aus menschlichem Protein im Aminosäurebereich: 1-50

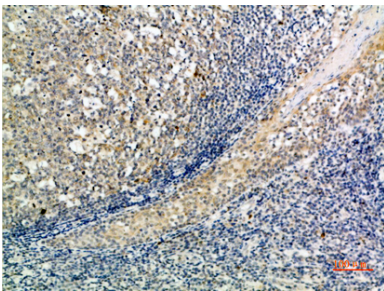
Hintergrund

Autophagie ist ein Prozess des Abbaus cytosolärer Bestandteile durch Lysosomen. ATG10 ist ein E2-ähnliches Enzym, das an zwei für die Autophagosomenbildung essenziellen Ubiquitin-ähnlichen Modifikationen beteiligt ist: der Konjugation von ATG12 (MIM 609608) und ATG5 (MIM 604261) sowie der Modifikation einer löslichen Form von MAP-LC3 (MAP1LC3A; MIM 601242), einem Homolog des Hefe-Apg8, zu einer membrangebundenen Form (Nemoto et al., 2003 [PubMed 12890687]). [bereitgestellt von OMIM, März 2008] Funktion: Spielt eine Rolle bei der Autophagie (aufgrund von Ähnlichkeit). Das ATG12-konjugierende Enzym (E2-ähnliches Enzym) dient wahrscheinlich als ATG5-Erkennungsmolekül. Ähnlichkeit: Gehört zur ATG10-Familie. Untereinheit: Interagiert mit MAP1LC3A. Durch die Interaktion mit MAP1LC3A spielt es eine Rolle bei der Konjugation von ATG12 an ATG5. Kann auch direkt mit ATG5 oder ATG7 interagieren.

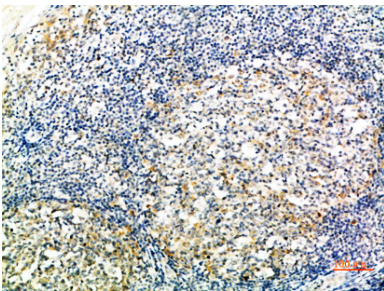
Forschungsbereich

Zellbiologie

Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Tonsillengewebe, Antikörperverdünnung 1:200



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Tonsillengewebe, Antikörperverdünnung 1:200